

Resolution des Südtiroler Jugendrings (SJR): Leistbares Wohnen für junge Menschen

Es ist festzustellen, dass es für junge Menschen schwierig ist, eine Wohnung zu einem gerechten und leistbaren Preis zu bekommen – und zwar sowohl am Mietmarkt als auch in Bezug auf Bau, Kauf und Sanierung.

Der Südtiroler Jugendring (SJR) ist der Meinung, dass Wohnen für junge Menschen leistbar sein muss.

Dafür braucht es vor allem Folgendes:

- Durchführung einer **professionellen Erhebung** des effektiven Bedarfs an Miet- und Eigentumswohnungen in allen Gemeinden Südtirols.
- Änderung der Zuständigkeit für die **Erklärung der Sprachgruppenzugehörigkeit** (Gemeinden anstelle des Landesgerichts).
- Gewährung des **Beitrags für Miete und Wohnungsnebenkosten** an Mieter/innen, die ihre Herkunftsfamilie verlassen, **von Beginn an zu 100%**.
- Einführung von **Ranglisten für Jugendliche** bei Sozialwohnungen des Instituts für den sozialen Wohnbau des Landes Südtirol (Wobi).
- Ermöglichung **neuer Wohnmodelle** (WGs, Co-Housing bzw. Mehrgenerationenhaus, Jugendhäuser bzw. Jugendwohnungen etc.).
- Änderungen in Bezug auf die Berechnung der **EEVE** (Einheitliche Einkommens- und Vermögenserklärung) für den Bereich der Wohnbauförderung:
 - **Herabsenkung der erforderlichen Mindestpunktzahl** von derzeit 20 Punkten für den Kauf und 23 Punkten für den Neubau.
 - **Weniger starke Gewichtung des Eigenkapitals.**
 - **Andere Bewertung des Lebensminimums:** Nicht die Ist-Situation bzw. die Vergangenheit ist zu bewerten, sondern die Zukunft.
 - Beibehaltung der **Sonderbestimmung für „junge Ehepaare“.**

Der SJR und seine Mitgliedsorganisationen erwarten sich folglich, dass im Zuge der bevorstehenden Wohnbaureform in diesem Sinne Erleichterungen für junge Menschen erzielt werden - auch um diese auf ihrem Weg in die Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit zu unterstützen.

Der Südtiroler Jugendring fordert daher den Südtiroler Landtag dazu auf, die gesetzlichen Bestimmungen in Bezug auf das „Wohnen“ für junge Menschen so zu ändern, dass Wohnen für junge Menschen leistbar wird – und zwar sowohl am Mietmarkt als auch in Bezug auf Bau, Kauf und Sanierung.

Nähere Erklärungen zur den Forderungen des SJR finden sich im [„Anliegen-Katalog“](#).